

Bewegungserziehung/ Sport im Offenen Ganztag

Aktuelle Daten
Stand SJ 2014-2015

- **Organisator:**
Sportjugend Köln (Entwicklung, Erhebung, Auswertung, Finanzierung)
- **Hintergrund:**
Rahmenvereinbarungen, Stand Kooperation Schule-Sportverein, Qualitätsstandards (u.a. Sicherheitserlass)
- **Ziel:**
regelmäßige Bestandsaufnahme zur aktuellen Umsetzung von Bewegung, Spiel und Sport im Ganztage

Auswertungszeitraum: Schuljahr 2014-2015

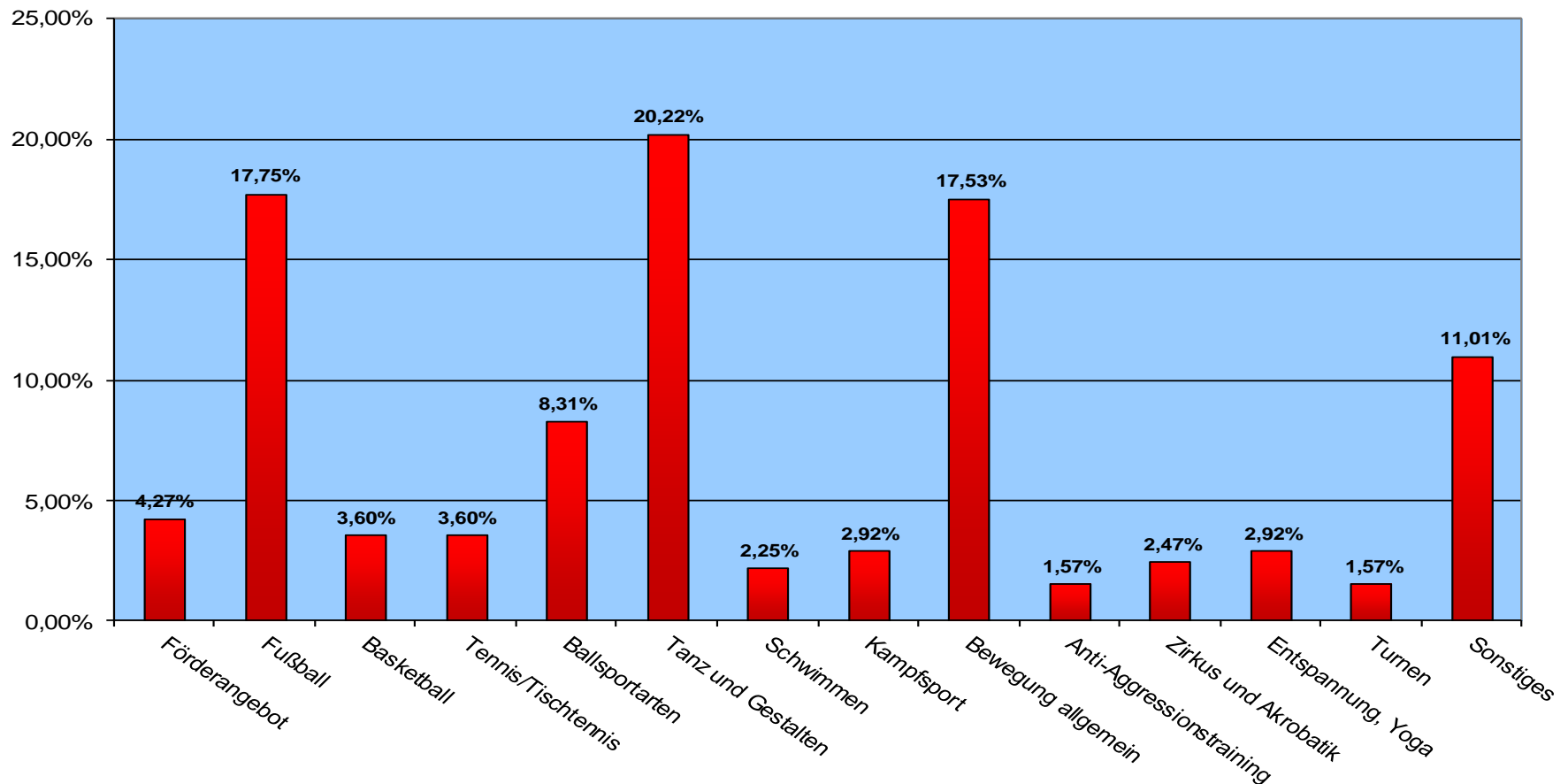
Erhebungsphase: Juni 2015

- Rückläufer: 53 von 158 Schulen (33,54%)
- 1400 bewegungserzieherische Angebote im Offenen Ganzttag (-> leichter Anstieg)
- Überwiegend in der Turnhalle (62,9%)
- Dauer 45 (43,2%) bzw. 60 min (48,3%)
- Gruppengröße 6-10 Kinder (18,2%), 11-15 Kinder (35,3%), 16-20 Kinder (31,0%)
- Planungsdauer: Halbjahr (35,3%), Schuljahr (52,1%)
- ~ 85 Sportvereine sind in den OG eingebunden
- Träger wünschen sich eine engere Kooperation zu einem ortsansässigen Sportverein

Vergleich: Rahmenbedingungen

	2008	2010	2012	2015
▪ Rückläufer (%):	90,7	91,25	55,6	33,54
▪ Anzahl der Angebote	850	1103	1234	1400
▪ In der Turnhalle (%)	69,9	70,5	68,7	62,9
▪ Dauer 45 min (%)	29,6			43,2
60 min (%)	46,5			48,3
▪ Gruppengröße				
6-10 Kinder (%)	22,8			18,2
11-15 Kinder (%)	42,2			35,3
16-20 Kinder (%)	23,1			31,0
▪ Sportvereine:	69	70	76	85

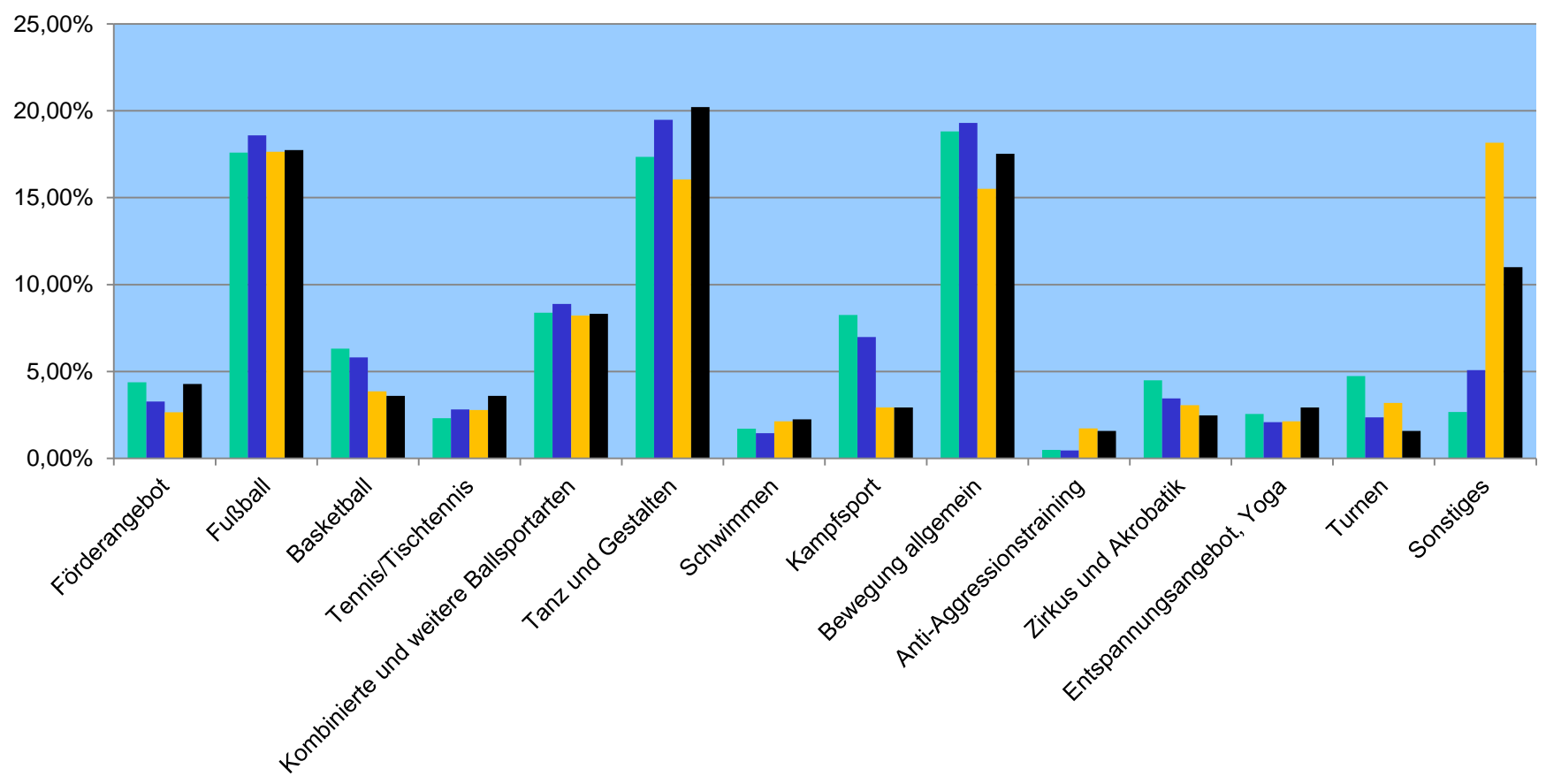
Ergebnisse: Angebotsformen I (prozentual)



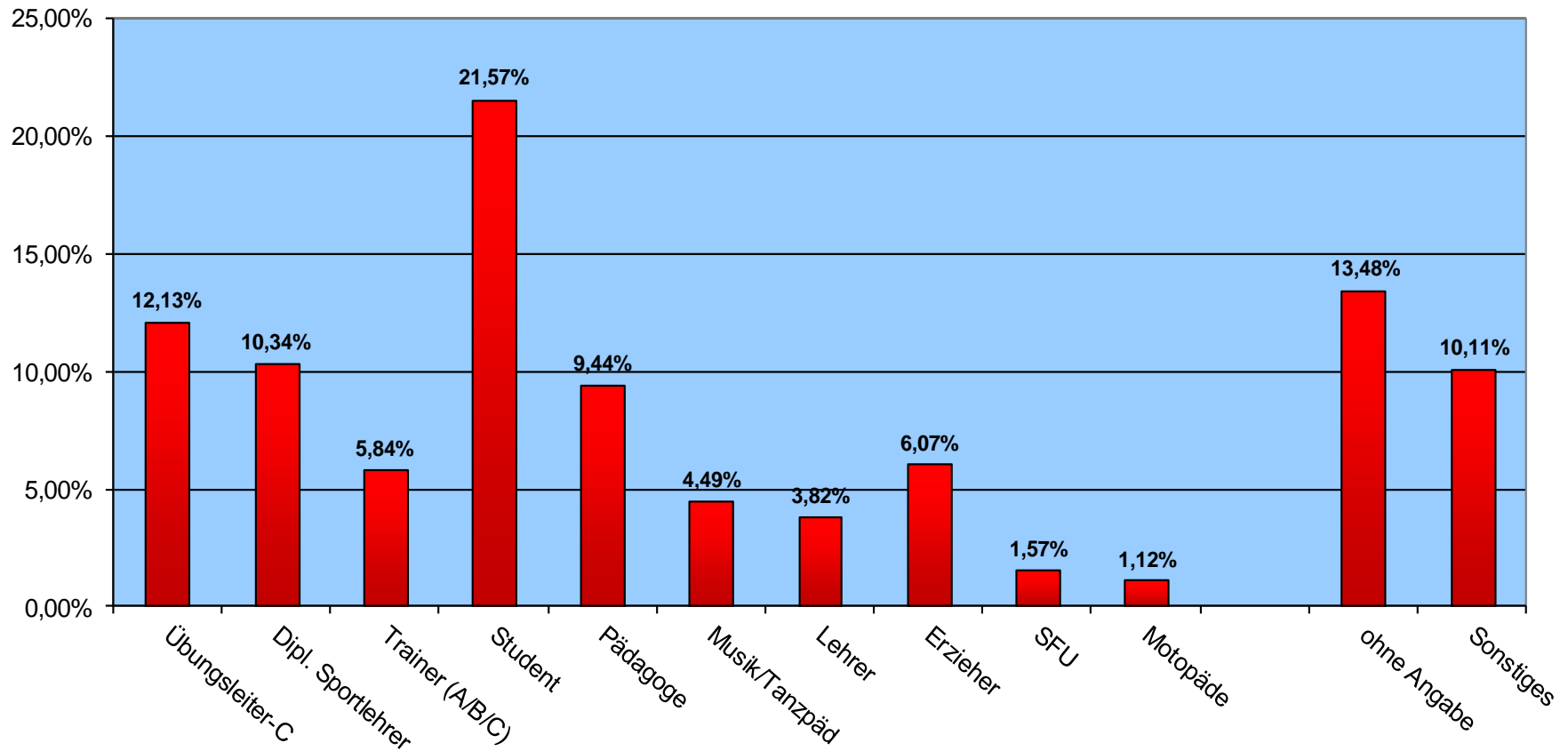
Ergebnisse: Angebotsformen II (prozentual)

Angebotsformen

■ 2008 ■ 2010 ■ 2012 ■ 2014



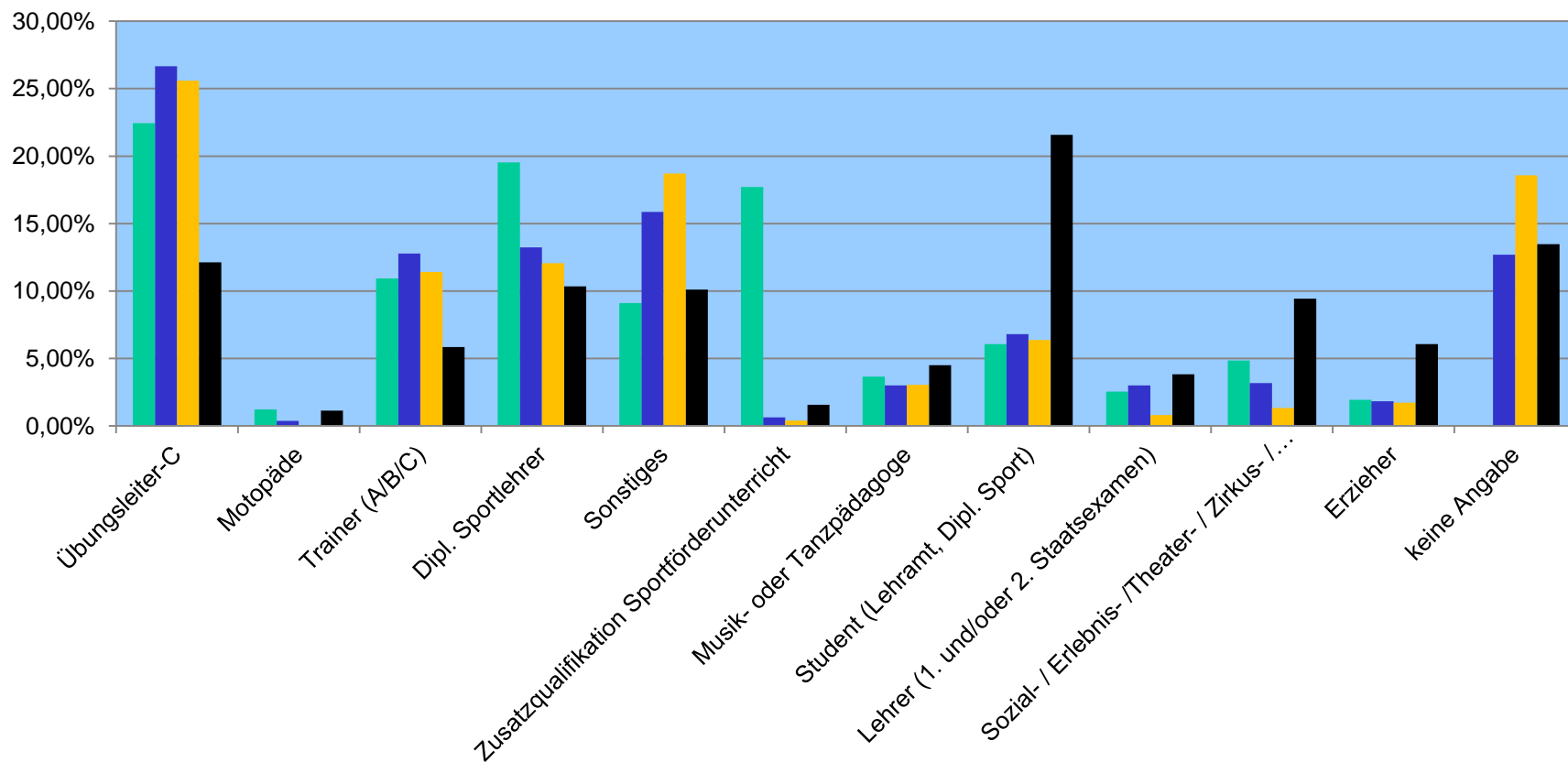
Ergebnisse: Qualifikationen I (prozentual)



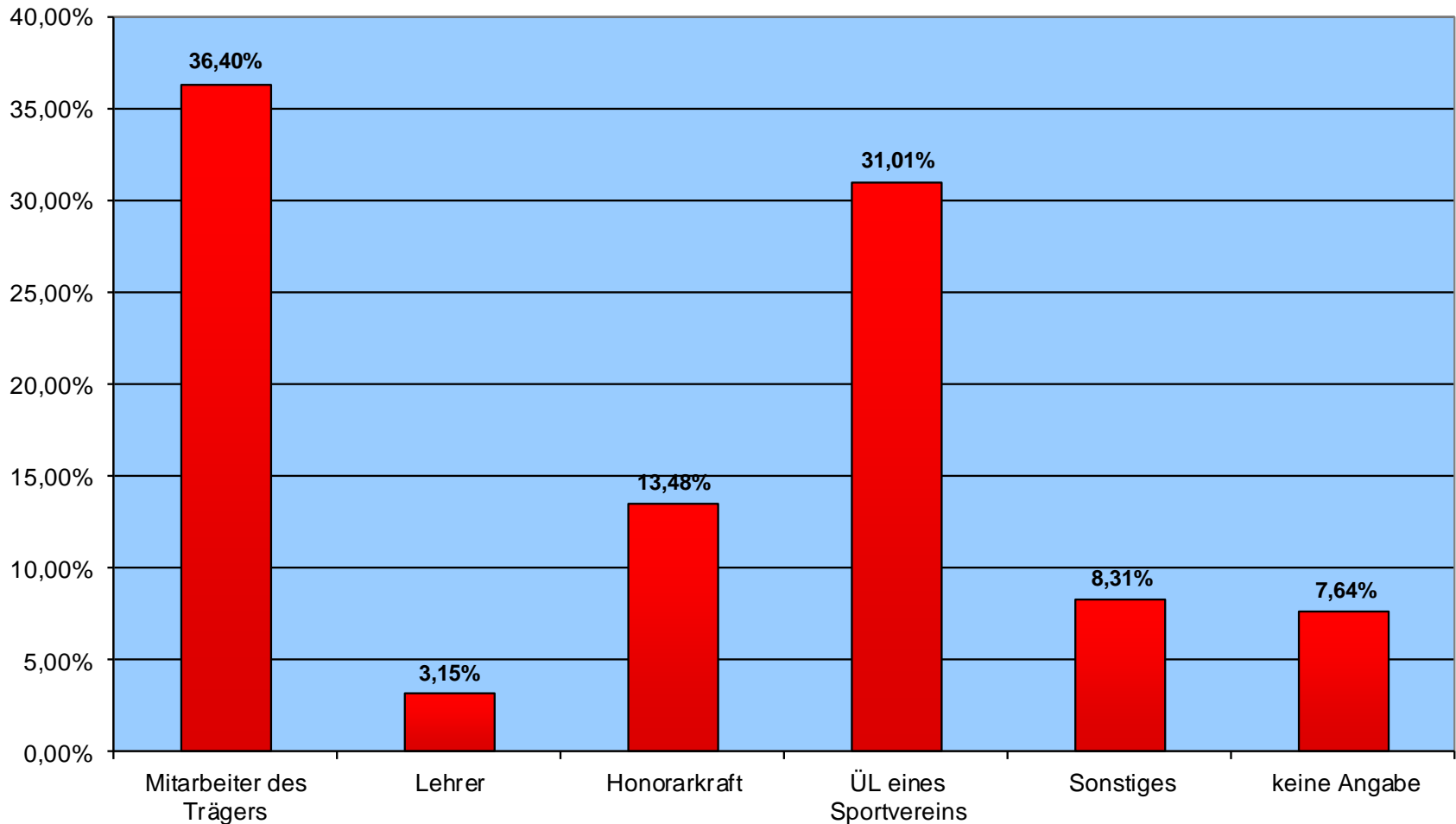
Ergebnisse: Qualifikationen II (prozentual)

Qualifikationen

■ 2008 ■ 2010 ■ 2012 ■ 2014



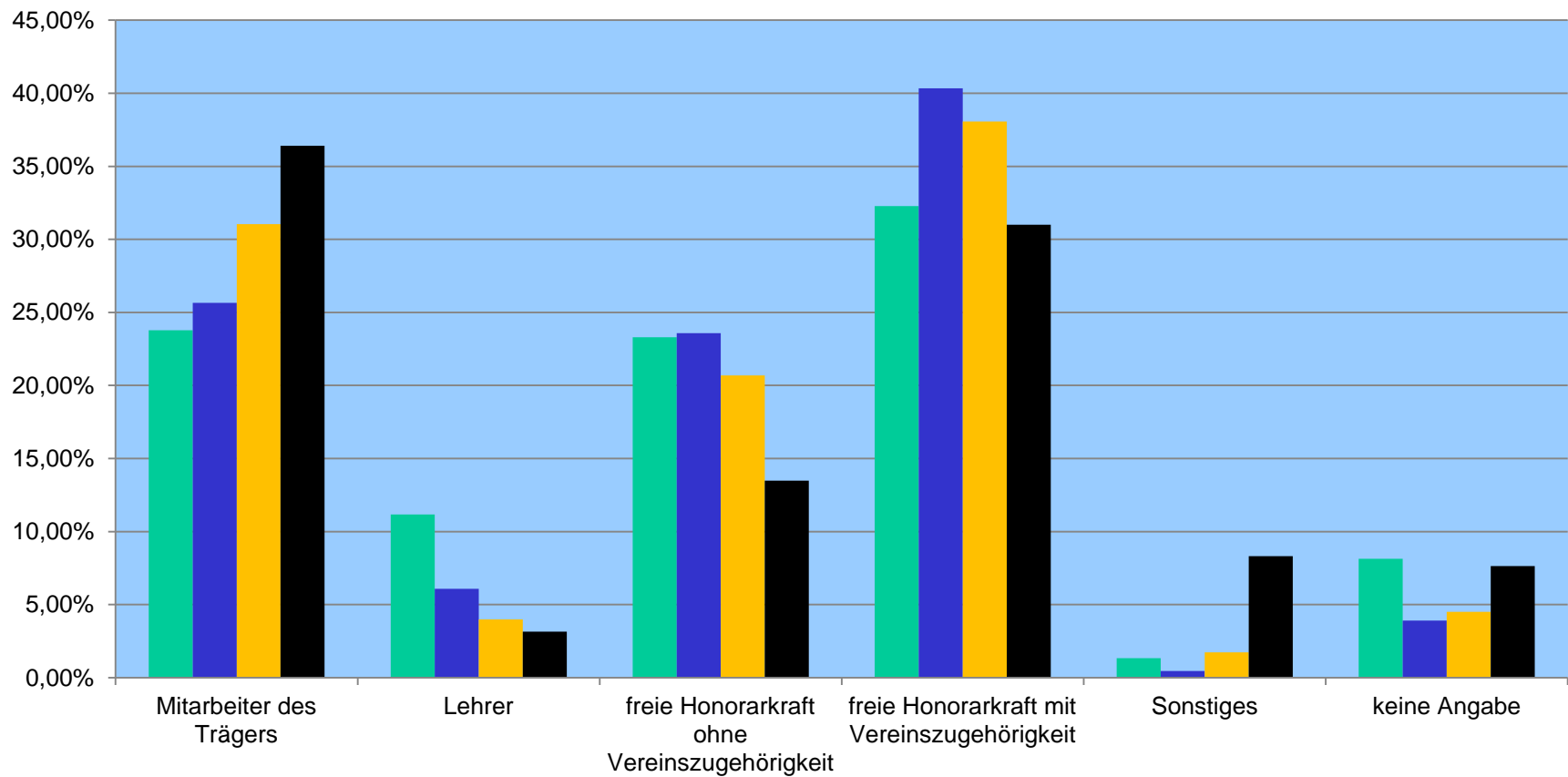
Ergebnisse: Anstellungsverhältnis Fachkräfte I (prozentual)



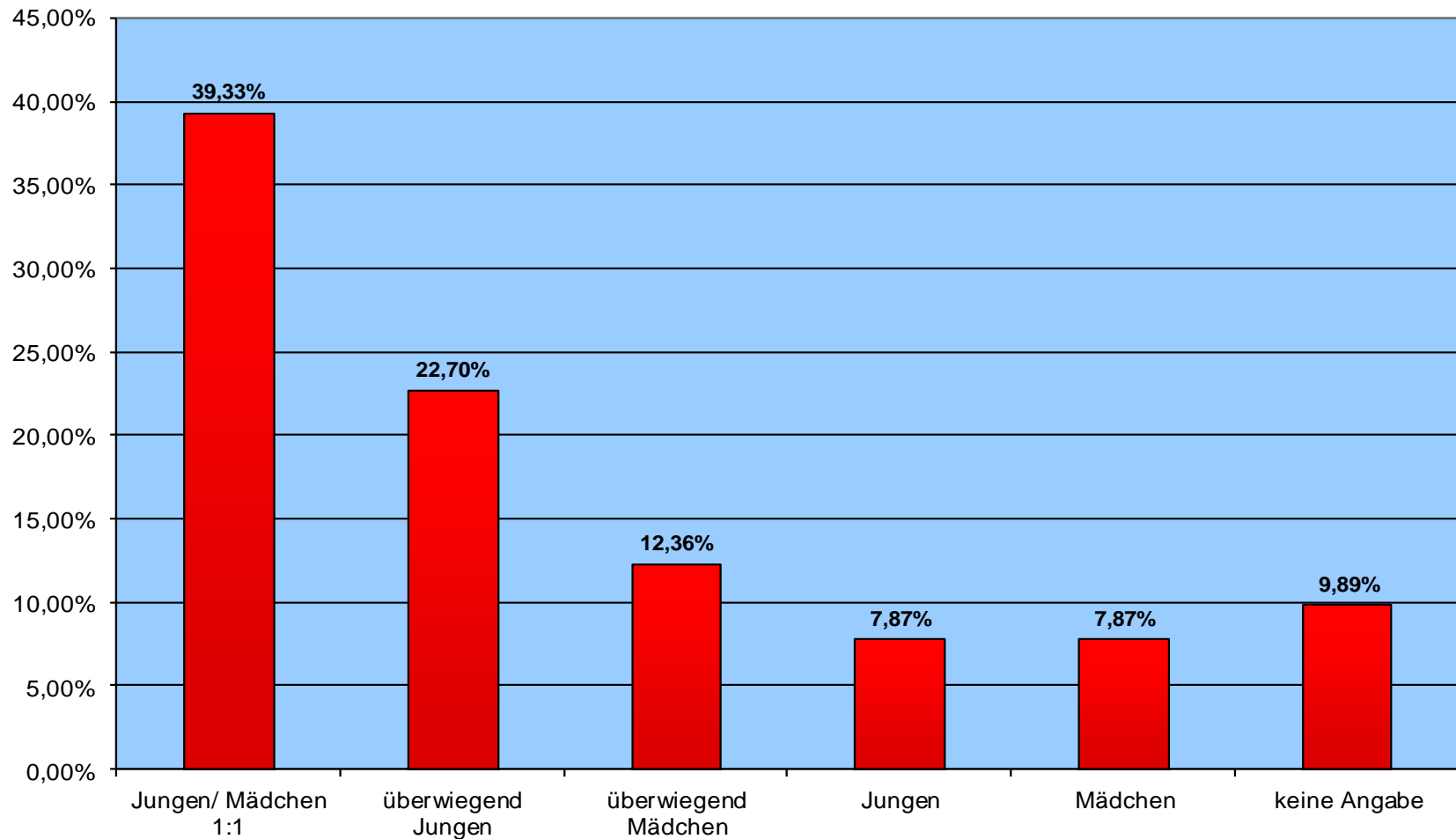
Ergebnisse: Anstellungsverhältnis Fachkräfte II (prozentual)

Anstellungsverhältnisse

■ 2008 ■ 2010 ■ 2012 ■ 2014



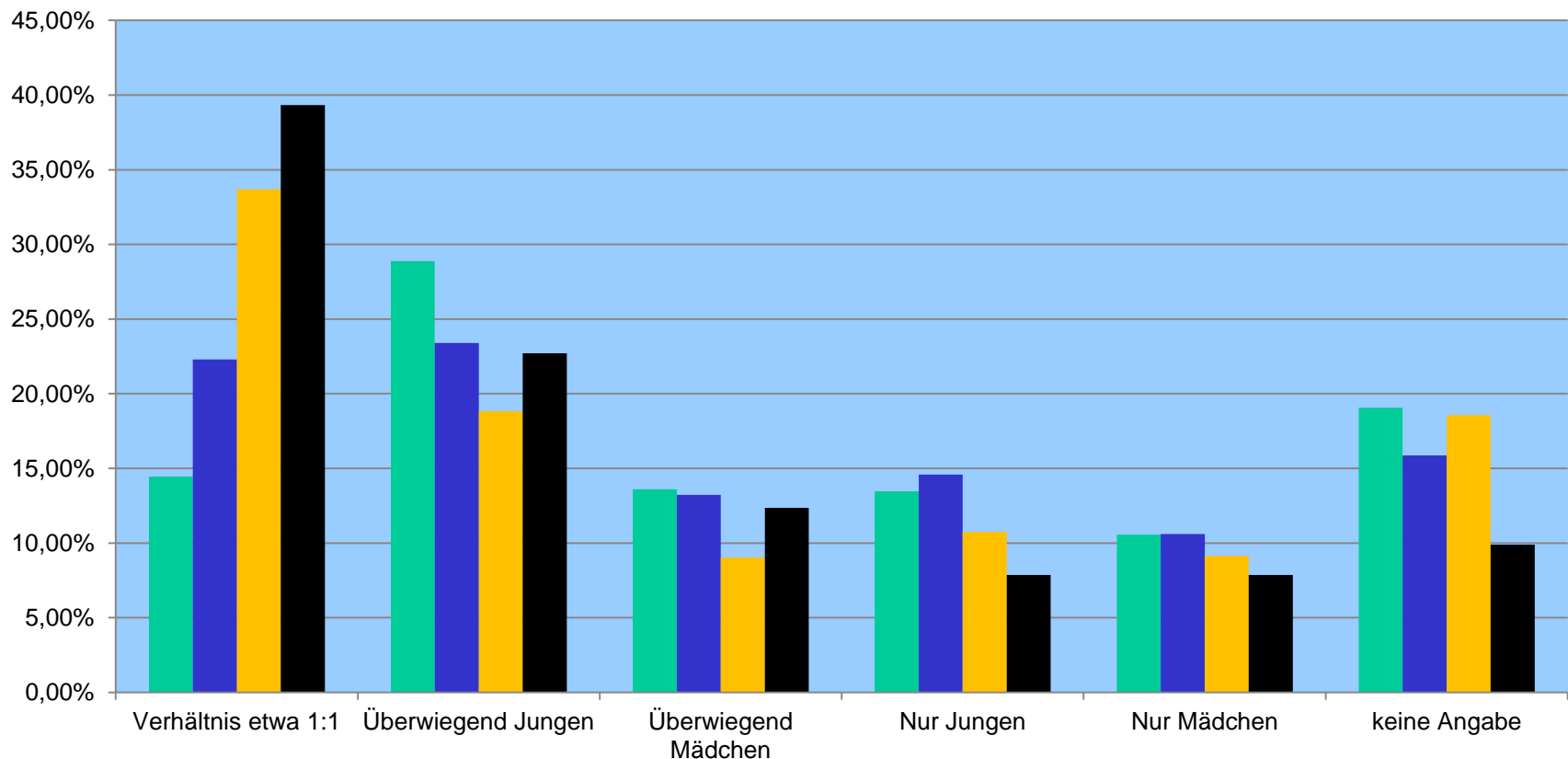
Ergebnisse: Geschlechterverteilung I (prozentual)



Ergebnisse: Geschlechterverteilung II (prozentual)

Geschlechterverteilung

■ 2008 ■ 2010 ■ 2012 ■ 2014



1. Rahmenbedingungen:

- + gute Rückmeldung zur digitalen Version
(Sportjugend setzt erstmalig einen Online-Fragebogen ein)
- + leichter Anstieg der Angebote
- + Kooperationswunsch von allen Partnern im offenen
Ganztage (Träger/Schule/Verein) weiterhin gewünscht
- Rückläuferquote ist stark zurückgegangen

2. Angebotsformen:

- + Ausgewogenes Bild
- + Zuwachs bei sportartübergreifenden Angeboten
- Rückgang bei Zirkus und Turnen
- kaum leistungsorientierte Gruppen

3. Anstellungsverhältnis Fachkräfte

- + starker Anstieg der Mitarbeiter der Träger
- Rückgang Lehrer/ÜL

4. Qualifikationen

- + starker Anstieg der Mitarbeiter der Träger
- + starker Anstieg bei Sportstudenten/ Pädagogen
- starker Rückgang ÜL-C, Dipl-Sportlehrer (!!!)

5. Hallenproblematik

- Kapazitäten für Schule und Sportverein nicht ausreichend
- zusätzliche Engpässe durch Hallenschließung/-renovierung/-Flüchtlingsunterbringung
- freie Zeiten werden aus eigener Raumnot durch Schulen geblockt

1. Das klassische Kooperationsmodell

- + einfach zu planen
- + der Sportverein als Subunternehmer
- Die Kinder kommen nicht mehr in den Verein

2. Das *Kölner Mitgliedschaftsmodell* als Alternative

- + Kinder können ihre Sportart weiterleben, sind Mitglied im Sportverein
- + Komplettfinanzierung über Ganztagsmittel
- + Gelebte Kooperation im Sozialraum, Profilierung der Schule
- durch vertragliche Richtlinien größerer Verwaltungsaufwand

- Kölner Mitgliedschaftsmodell (neue Kooperationen)
- 1000 x 1000 (Anerkennung für den Sportverein)
- “Kölner Modell” der Sporthelfer-Ausbildung
- Qualifizierungen
 - Neue Themen (z.B. Inklusion) & Inhouse
 - Broschüre
- ÜL-C Ausbildung (Erlass der Sicherheitsförderung im Schulsport)
- Kooperationspartner für Schulen (Heidelberger Ballschule)
- Tandem mit BiS (Bezirksregierung Köln)

Fragen

sportjugend
köln

...

und nun zu Ihren Fragen !